

Einer, der der Hitze trotzt

Outdoor-Sportler und -Sportlerinnen müssen aktuell früh aus den Federn, wenn sie bei einigermassen angenehmen Temperaturen trainieren möchten. Es gibt aber auch Verwegene, die nachmittags gemütlich ihre Runde drehen.

Einer dieser Verwegenen ist zum Beispiel der Rotkreuzer Reto Bosshard. Er startete am letzten Mittwoch zum ersten Mal auf der Trophy, und zwar mit dem Swiss Lauftreff Cham. Dort läuft der 60-Jährige seit Kurzem mit. Von der Zugerberg Finanz Trophy gehört hat Bosshard schon viel früher, nun klappte es also auch mit der ersten Teilnahme. Auf diese erste Teilnahme folgte nur drei Tage später bereits die zweite, nämlich am letzten Samstag nachmittag um kurz vor 15 Uhr. Die Sonne brannte, doch das störte Reto nicht. «Ja, es war schon ziemlich warm, aber für die knapp sechs Kilometer in einem eher gemütlichen Tempo spielt das keine Rolle.»

Vom Wanderer zum Trailrunner

Eigentlich ist Reto Bosshard eher in den Bergen unterwegs. Früher vor allem wandernd, bis er sich vor sechs Jahren – noch ohne Lauferfahrung – für den Gletscher Trailrun im Ötztal anmeldete. «Seit Jahren fahren wir dorthin in die Ferien und ich dachte immer, was das bloss für «Spinner» sein müssen, die in einer Höhe zwischen 2000 und 3000 Metern einen Lauf über früher 22, heute 26 bis 62 anspruchsvolle Kilometer rennen.» Dann probierte er es einfach selbst aus. «Natürlich kam ich auf die Welt, gleichzeitig habe ich aber meine Liebe zum Trailrunning ent-



Reto Bosshard nahm letzte Woche das erste Mal an der Zugerberg Finanz Trophy teil. Ihn stören die heissen Temperaturen nicht.

Foto: zvg

deckt. Seither habe ich an jedem Gletscher Trailrun teilgenommen, dieses Jahr erstmals über die 42 Kilometer mit 2800 Höhenmetern.» Fürs Training läuft Reto schon mal von Rotkreuz nach Küsnacht, weiter über die Rigi via Arth auf den Wildspitz. «Es ist schon eher eine Ausnahme, wenn man mich hier im Flachen antrifft», meint Bosshard schmunzelnd.

Auch das Training in seiner neuen Laufgruppe, dem Swiss Lauftreff in

Cham, macht ihm Spass. «Wir plaudern viel und es geht nicht darum, wer der oder die Schnellste ist. Das schätze ich sehr.»

Der Swiss Lauftreff belegt aktuell den 5. Rang in der Vereinswertung der Zugerberg Finanz Trophy. Entdeckt Reto Bosshard auch noch die Trophy-Bergstrecken für sich, dürfen demnächst einige Bergkilometer dazukommen.

PD

www.zugerbergfinanz-trophy.ch